



Klimabündnis-Marktgemeinde

Rabenstein an der Pielach



A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6
Bezirk St. Pölten, Niederösterreich
Mail: gemeinde@rabenstein.gv.at
Homepage: www.rabenstein.gv.at

Telefon: +43(0)2723/2250
Telefax: DW 44
DVR-Nr.: 0405469
UID-Nr.: ATU 37325809

Protokoll

über die **ordentliche** und **öffentliche** Sitzung des

GEMEINDERATES

am **14. August 2013** im Sitzungssaal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 1. August 2013 mittels Einladungskurrende bzw. e-m@il

Anwesende:

01) Bürgermeister	Ing. Kurt Wittmann
02) Vize-Bürgermeister	Hubert Gansch
03) GGR Gottfried Auer	04) GGR Ing. Wilfried Böhm
05) GGR Karl Braunsteiner	06) GGR Johann Moderbacher
07)	08) GGR Ing. Herbert Schwaiger
09) GR Karl Peter Bacher	10) GR Oskar Brunnlechner
11)	12) GR Dr. Martina Haag
13) GR Helmut Keil	14) GR Karl Zöchbauer
15) GR Otto Buder	16) GR Alois Kaiser
17) GR Elisabeth Ortner	18) GR Ilse Schindlegger
19) GR Josefa Karner	20) GR Edith Sommerauer
21) GR Jürgen Ihrybauer	

Entschuldigt abwesend:

01) GGR Josef Plesser	02) GR Johannes Blasl
03)	04)

Schriftführer:	GGR	Gottfried Auer
Vorsitzender:	Bürgermeister	Ing. Kurt Wittmann

Die Sitzung war **öffentlich** und **beschlussfähig**.

Tagesordnung:

- 01) **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25. April 2013**
- 02) **Darlehensverträge 0466-065706, 0466-080705, 0466-085707, 0466-137200 und 0466-146005 mit der HYPO NOE Gruppe Bank AG; Konditionenanpassung**
- 03) **Gemeindehaftpflichtversicherung; Offerte zur Erhöhung der Pauschaldeckungssumme**
- 04) **Neugestaltung Ortsdurchfahrt (Geh- und Radweg sowie 2 Abbiegespuren); Auftragsvergabe**
- 05) **Kindergarten Rabenstein**
 - 0501) Fußbodenerneuerung
 - 0502) Kleinkindergruppe; Aufnahme einer zusätzlichen Betreuungsperson
- 06) **Subventionsansuchen**
 - 0601) Ravenstone Beachvolleyballclub vom 11. April 2013
 - 0602) The Greenhorns vom 20. Februar 2013
 - 0603) ESV-Ober Grafendorf betreffend Dirndltal-Extremmarathon vom 19. Februar 2013
- 07) **Gasthof „Zum Alten Brauhaus“ – Untermietvertrag mit Alfred Krassnig**
- 08) **Pfarrte Rabenstein; Tauschvertrag Fußballplatz**
- 09) **RABENSTEIN KG; Veräußerung einer Teilfläche an die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Austria AG; Kaufvertrag**
- 10) **Landesausstellung 2015; Wanderoffensive**
- 11) **Pielachtal-Bad Rabenstein; Geschäftsführer-Bestellung**
- 12) **Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder und eröffnet danach die 3. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Über schriftlichen Dringlichkeitsantrag von Herrn Bürgermeister wird mit nachfolgend einstimmigen Beschluss die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung erweitert um den Punkt:

12) **Wiederkaufsrecht-Löschungen**

Der Tagesordnungspunkt "Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters" wird nachge-
reicht behandelt.

Vor der Behandlung der einzelnen Tagesordnungspunkte gratuliert Herr Bürgermeister Herrn GR Josef Zöchbauer zum heutigen Geburtstag, ebenso Frau GR Josefa Karner, welche vor einigen Tagen diesen Freudentag feiern durfte.

TOP 01 Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25. April 2013

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gilt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25. April 2013 in der vorliegenden Form als genehmigt.

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 02 Darlehensverträge 0466-065706, 0466-080705, 0466-085707, 0466-137200 und 0466-146005 mit der HYPO NOE Gruppe Bank AG; Konditionenanpassung

Mit Schreiben vom 24. April 2013 (eingegangen am 2. Mai 2013) wurde von der HYPO NOE Gruppe Bank AG mitgeteilt, dass diese in Anbetracht der geänderten Finanzierungssituation, insbesondere der erhöhten Refinanzierungskosten und der aktuellen Veränderungen am Geld- und Kapitalmarkt, den für den jeweils oben angeführten Kreditvertrag vereinbarten Aufschlag auf den anwendbaren EURIBOR per jeweils nächstem Zinsfälligkeitstag auf 0,92 %-Punkte, anheben muss.

Die Sachlage wurde über Auftrag von Herrn Bürgermeister von der WG Finanzservice GmbH geprüft wobei bei Nachverhandlungen durch diese mit der Bank folgendes Ergebnis erzielt werden konnte:

- Änderung des Refinanzierungssatzes von 6M-Euribor auf 3M-Euribor
- Verringerung der bedungenen Zinsmarge von 0,92% auf 0,85%
- 3 Jahre wird die Hypo Niederösterreich die Zinsmarge nicht erhöhen

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig die vorliegenden bzw. vorgeschlagenen und von der WG Finanzservice GmbH nachverhandelten erforderlichen Konditionen Anpassungen der Darlehensverträge 0466-065706 vom 24. April 1998, 0466-080705 und 0466-085707 vom 17. September 1999 bzw. 0466-137200 und 0466-146005 vom 16. März 2006.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 03 Gemeindehaftpflichtversicherung; Offerte zur Erhöhung der Pauschaldeckungssumme

Bei der Besprechung am 17. Juni 2013 mit Herrn Mag. Mario Gnesda vom Versicherungsmaklerbüro Wagner wurde darauf hingewiesen, dass zu der bei der NÖ Versicherung unter der Pol.-Nr. 897.166/0 bestehenden Gemeinde-Haftpflichtversicherung die derzeitige Pauschaldeckungssumme von 1,5 Mio. Euro am untersten Ende angesiedelt ist und aufgrund des ständig steigenden Anspruchsverhaltens sowie der steigenden Kosten für Sachverständige, Rechtsanwälte, Gerichtsgebühren und allfällig zugesprochene Schadenersatzzahlungen eine Erhöhung der Pauschaldeckungssumme jedenfalls empfohlen wird.

Es wurden daher am 21. Juni 2013 zwei Offertvarianten übermittelt mit einer Pauschaldeckungssumme von 3 Mio. Euro und einer Jahresprämie von 4.764,80 Euro (Variante : 02) bzw. von 5 Mio. Euro und einer Jahresprämie von 4.764,80 Euro (Variante: 03). Die derzeitige Jahresprämie beträgt 3.220,66 Euro.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat einstimmig die Anpassung der bei NÖ Versicherung unter der Pol.-Nr. 897.166/0 bestehenden Gemeindehaftpflichtversicherung in der Version Variante 3 mit einer Pauschaldeckungssumme von 5 Mio. Euro und einer Jahresprämie in der Höhe von 4.764,80 Euro.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

**TOP 04 Neugestaltung Ortsdurchfahrt (Geh- und Radweg sowie 2 Abbiege-
spuren); Auftragsvergabe**

Für die Arbeiten zur Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Rabenstein wurde von unserem Baumeister DI Kurt Gronister namens der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach eine Ausschreibung der Arbeiten in Form eines „nicht offenen Verfahrens ohne vorherige Bekanntmachung“ durchgeführt bzw. entsprechende Ausschreibungsunterlagen erstellt.

Es wurden 6 einschlägig tätige, zuverlässige Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen wobei 5 der 6 eingeladenen Firmen bis zum Einreichterminende am 25. April 2013 ein Angebot abgegeben haben.

Auf Basis der eingelangten Angebote wurde von DI Gronister am 27. Mai 2013 eine Angebotsprüfung durchgeführt aus der die Firma Strabag als Best- und zugleich Billigstbieter nach Durchrechnung mit einer Angebotssumme von 181.169,82 Euro (inkl. USt.) hervorgegangen ist.

Aus Kostenersparnisgründen wurden zur Durchführung ausgeschriebene Maßnahmen im Pfarrhof-Bereich wie Parkplätze-Herstellung und Entfernung der bestehenden Gartenmauer sowie die Gehsteig-Pflasterungsarbeiten aus dem zu beauftragenden Leistungsumfang herausgenommen.

Zudem konnten im Einvernehmen mit Straßenmeister Ortner einige Reduktionen der erforderlichen Arbeiten heraus verhandelt werden.

Die Firma Strabag hat darauf basierend die entsprechenden Mengenpositionen reduziert und ein neues Angebot am 22. Mai 2013 erstellt in dem sich die ursprüngliche Summe nunmehr auf 148.105,37 Euro reduziert.

Bei entsprechender Verringerung der Leistungsumfänge des zweit- (Anzenberger) und drittgerihten Angebotes (Alpine) ergeben sich in etwa folgende reduzierte Angebotsvergleichssummen: 158.520 Euro (Anzenberger GmbH) und 162.900 (Alpine GmbH).

Die Abstände der Firmen bleiben prozentuell in etwa gleich wie bei den ursprünglich abgegebenen Angeboten (siehe Angebotsprüfung). Der Preisvorsprung der Firma Strabag auf die zweitgerihtete Firma Anzenberger beträgt rund 10.415 Euro (inkl. USt.) bzw. ca. 7 %. Die Firma Strabag würde im Falle einer Auftragserteilung zusätzlich einen 3%igen Skonto gewähren.

Auf Grund dieses Prüfberichtes wird eine Vergabe der Arbeiten und Lieferungen zum Bauvorhaben „Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Rabenstein“ an die Firma Strabag AG, 3106 St. Pölten, Ernst Maerker Straße 20, als Best- und Billigstbieter zur reduzierten Angebotssumme von 123.421,14 Euro (exkl. USt.) bzw. 148.105,37 Euro (inkl. USt.) vorgeschlagen.

Ergänzend zu seinen Ausführungen bemerkt Herr Bürgermeister, dass die heuer nicht zur Vergabe gelangenden Maßnahmen im nächsten Jahr ausgeführt und über das Budget 2014 finanziert werden.

Die Arbeiten beschränken sich heuer auf jene, welche unbedingt vor den seitens der Straßenbauabteilung 5 über Ersuchen der Gemeinde auf Sommer 2014 verschobenen LB-39-Asphaltierungsmaßnahmen im Ortszentrum ausgeführt werden müssen. Die von der Straßenmeisterei Kirchberg in den nächsten Tagen zur Ausführung gelangenden Asphaltüberzugsarbeiten beschränken sich heuer nach der bereits erfolgten Gehsteig- und Randsteinleistensanierung auf den Abschnitt Mariazeller Straße 2 bis zur sogenannten „Kalten Kuchl“.

Bei den vorangeführten und auch in der Vorstandssitzung am 6. Juni 2013 besprochenen und zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorgeschlagenen Maßnahmen hat sich insoferne eine Änderung ergeben, als zwischenzeitlich festgestellt und nach einer fachlichen Begutachtung durch die Firma Fischer zur Kenntnis genommen werden musste

dass aufgrund des desolaten Zustandes eine Erneuerung des Kanalzubringerstranges im Abschnitt zwischen der Liegenschaft Marktplatz 15 (Mader) und 19 (Sares) bzw. 27 (Schmit) auf eine Länge von rund insgesamt 80 Laufmeter erforderlich ist. Im ersten rund 40 Laufmeter umfassenden Abschnitt ist es bereits mehrfach zu bedrohlichen Rückstausituationen gekommen sodass ein unmittelbarer Handlungsbedarf besteht.

Eine mit 8. August 2013 datierte Kostenschätzung der Firma Anzenberger GmbH beziffert die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen mit 32.000 € (netto), wobei alleine ein Kostenanteil von rund 7.000 € auf Asphaltwiederherstellungsmaßnahmen (rund 22 cm stark im Fahrbahnbereich der LB 39) entfällt. Eine endgültige Kostenermittlung liegt derzeit nicht vor zumal in einem Streckenabschnitt noch keine Kamerabefahrung durchgeführt werden konnte.

Herr Bürgermeister beantragt die Fassung eines Generalbeschlusses durch den Gemeinderat zur ehestmöglichen Behebung dieser abflusshinderlichen Schäden am örtlichen Abwasserentsorgungssystem im vorangeführten Abschnitt.

Aufgrund seiner Befangenheit verlässt Herr GGR Ing. Schwaiger nach Beantwortung sachdienlicher Fragen gegen 19:53 Uhr den Sitzungssaal.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig, die Firma Strabag mit den Arbeiten und Lieferungen am Marktplatz gemäß dem reduzierten Angebot vom 22. Mai 2013 in der Höhe von 148.105,37 € (inkl. USt.) zu beauftragen.

In einem beschließt der Gemeinderat ebenso über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig die Beauftragung der Firma Anzenberger GmbH mit der ehestmöglichen Behebung der Schäden bzw. Sanierung des Zubringerstranges der örtlichen Abwasserbeseitigungsanlage im Abschnitt Marktplatz 15 (Mader) bis Marktplatz 27 (Schmit), basierend auf der Kostenschätzung vom 8. August 2013.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

Nach der Beschlussfassung betritt Herr GGR Ing. Schwaiger gegen 19:55 Uhr wieder den Sitzungssaal und nimmt am weiteren Verlauf der Gemeinderatssitzung teil.

TOP 05 Kindergarten Rabenstein

TOP 0501 Fußbodenerneuerung

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 6. Juni 2013 über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig in Form eines Nachtragsbeschlusses die von der Firma Muhr aus Schwarzenbach an der Pielach vorgenommenen Bodenbelagsarbeiten im Rabensteiner Kindergarten beschlossen, wobei diesem Beschluss eine Angebotssumme von 13.065,85 € (tatsächliche Kosten) zugrunde lag.

Auch die Erneuerung der Fußböden in den beiden anderen Gruppenräumen bzw. im Bewegungsraum wurde inzwischen vollzogen.

Der Wandanstrich in allen Gruppenräumen wurde zwischenzeitlich von den Außendienstmitarbeitern erneuert ebenso wie die Vorhänge in den Gruppenräumen. Diese wurden dankbarer Weise gespendet.

Im Zusammenhang mit den Sanierungsmaßnahmen im Rabensteiner Kindergarten bringt Herr Bürgermeister dem Gemeinderat ein Email von Frau KG-Direktorin Judith Gerstl zur Kenntnis worin sich diese namens des gesamten Kindergarten-Teams für die sehr geduldige und umsichtige Arbeitsweise unserer Außendienstmitarbeiter bedankt.

Als Vorschau auf künftig erforderliche Maßnahmen berichtet Herr Bürgermeister, dass entsprechend der letzten aufsichtsbehördlichen Kindergartenbegehung eine Erhöhung der straßenseitigen Einfriedung erforderlich ist bzw. aufgrund der Beschaffenheit der Betonmauer eine gänzliche Neuerrichtung mit einer gesetzlich vorgeschriebenen Umwehrungshöhe von 1,25 m vorgenommen werden wird.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht von Herrn Bürgermeister zur Kenntnis.

Beschlussfassung: keine

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0502 Kleinkindergruppe; Aufnahme einer zusätzlichen Betreuungsperson

Herr Bürgermeister setzt die Gemeinderatsmitglieder davon in Kenntnis, dass entsprechend einer Information durch die Kindergarten-Direktorin Judith Gerstl am 15. Mai 2013 ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 bzw. ab September diesen Jahres die Bildung einer „Kleinkindergruppe“ entsprechend den Bestimmungen des § 4 Abs. 1 NÖ Kindergarten-gesetz erforderlich ist.

Dies wiederum bedingt die Aufnahme einer zusätzlichen Betreuungsperson mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden. Die dadurch anfallenden Personalkosten werden seitens des Landes gefördert wobei das Ausmaß bzw. die Höhe dieses Lohnkostenzuschusses derzeit noch nicht bekannt ist.

Die Personalaufnahme ist vorerst auf ein Jahr beschränkt mit Bedarfsfeststellung für eine allfällige Weiterbeschäftigung vor Ablauf des befristeten Dienstverhältnisses.

Frau Kindergarten-Direktorin Judith Gerstl hat nach Gesprächen mit den Bewerberinnen für die Stelle und über Bürgermeister-Rücksprache folgendes vorgeschlagen: Frau Andrea Heindl wird ab 2. September 2013 jeweils 4 Stunden am Vormittag während der Bildungszeit in der Kleinkindergruppe als zusätzliche Betreuerin tätig sein.

Als ihr Ersatz steht im Bedarfsfall Frau Christa Steinwendtner (insofern ihre Tätigkeit als Tagesmutter es erlaubt) zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand wird sich als zuständiges Entscheidungs- bzw. Beschlussgremium für befristete Dienstverträge in seiner nächsten Sitzung mit der Aufnahme von Frau Andrea Heindl, Dorf-Au 18, rückwirkend mit Wirksamkeit 1. September 2013 mit einem befristeten Dienstverhältnis als Vertragsbedienstete im Dienstzweig 12 (Kindergartenhilfsdienst) im Kindergarten Rabenstein an der Pielach mit einem Teilzeit-Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden befassen.

Eine genaue Stichtagsberechnung und damit verbunden die Einreihung in die entsprechende Entlohnungsstufe der Entlohnungsgruppe 3 des Dienstzweiges 12 kann erst nach Vorliegen der genauen Beschäftigungszeiten im August 2013 als Reinigungskraft-Aushilfe im Rabensteiner Schulzentrum erfolgen

Der Gemeinderat nimmt den Bericht von Herrn Bürgermeister zur Kenntnis.

Beschlussfassung: keine

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 06 Subventionsansuchen**TOP 0601 Ravenstone Beachvolleyballclub vom 11. April 2013**

Am 11. April 2013 hat der Ravenstone Beach Volleyball Club um die Gewährung einer einmaligen finanziellen Unterstützung im Ausmaß von 3.000 € für die Ausrichtung der Österreichischen Staatsmeisterschaften im Beachvolleyball angesucht.

Die Kosten für diesen vom 30. August bis 1. September 2013 in der örtlichen "Pielachtal-Arena" stattfindenden und auch für unsere Gemeinde werbeträchtigen Großevent werden mit 35.000 € angegeben.

Herr Bürgermeister und GR Jürgen Ihrybauer informieren:

In den Sommermonaten macht "bewusst gesund" Station in den neun Bundesländern, mit Ausnahme von Vorarlberg und Niederösterreich ausschließlich in den Landeshauptstädten. Die große Jahreskampagne "Mach dich fit - ich mach mit" wird bei Großevents Lust auf Bewegung machen. Bei freiem Eintritt kann man sich beraten lassen und gleich selbst die eine oder andere sportliche Herausforderung annehmen. Bekannte Gesichter aus den ORF-Landesstudios führen durch das Programm, prominente Sportler gehen auf Tuchfühlung mit dem interessierten Publikum und tolle Preise warten darauf gewonnen zu werden - der Eintritt ist frei.

Die ORF-Landesstudios wollen gemeinsam mit den Sportverbänden ASKÖ, ASVÖ und Sportunion, dem Heeressport, sowie den Sozialversicherungsträgern das ganze Land zu mehr Bewegung motivieren.

So wird es bei uns in Rabenstein einen „Familientag“ im Rahmen der Österreichischen Beachvolleyball-Staatsmeisterschaften 2013 am Samstag, dem 31. August 2013, in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr, geben.

Zu Gast sein werden beispielsweise Österreichs beste Hürdenläuferin Beate Schrott sowie die Beachvolleyball-Europameisterinnen Doris und Stefanie Schwaiger, dazu Clemens Doppler und Alex Horst.

"bewusst gesund" lädt die Besucherinnen und Besucher unter anderem ein, mit den Beachvolleyball-Assen den Sport zu "erschnuppern".

Bewegungsstationen für Jung und Alt, ein spannendes Bühnenprogramm und tolle Preise sorgen für beste Unterhaltung - mit "Radio NÖ"-Moderator Andreas Hausmann.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig, dem Ravenstone Beach Volleyball Club zur Finanzierung der Austragung der Österreichischen Staatsmeisterschaften im Beach Volleyball 2013 eine einmalige Unterstützung im Betrag von 3.000 € zu gewähren.

Eine Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe ist durch entsprechende Minderungen im Gesamtbudget 2013 zu gewährleisten.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0602 The Greenhorns vom 20. Februar 2013

Mit schriftlichem Antrag vom 20. Februar 2013 ersucht der Verein „The Greenhorns“, welcher im Vorjahr den 10-jährigen Bestand des Westerndorfes am Greenhorn Hill feiern konnte, um die Gewährung eines finanziellen Zuschusses.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig, dem Verein „The Greenhorns“ eine Vereinsförderung in der Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Eine Bedeckung dieser außerplanmäßigen Ausgabe ist durch entsprechende Minderungen im Gesamtbudget 2013 zu gewährleisten.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0603 ESV-Ober Grafendorf betreffend Dirndltal-Extremmarathon vom 19. Februar 2013

Mit schriftlichem Antrag vom 19. Februar 2013 ersucht der ESV Ober-Grafendorf um die Gewährung eines finanziellen Zuschusses für den heuer vom 2. bis 4. August 2013 zur Austragung gelangten 2. Dirndltal Extrem Ultramarathon (111 km und 5.000 Höhenmeter nonstop durch das Pielachtal mit einem Zeitlimit von 28 Stunden sowie Start und Ziel in Ober-Grafendorf).

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig, aufgrund eines nicht erkennbaren Wertes für unsere Gemeinde, den Antrag nicht positiv zu erledigen bzw. in Ablehnung des gestellten Antrages keinen Förderungs- bzw. Zuschussbeschluss zu fassen.

Dies nicht zuletzt einerseits aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde und andererseits wegen Förderungskonzentration bzw. -beschränkung auf die örtlichen Sportvereine.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 07 Gasthof „Zum Alten Brauhaus“ – Untermietvertrag mit Alfred Krassnig

Herr Bürgermeister bezieht sich in seinen Ausführungen auf den von der Rechtsanwaltskanzlei Urbanek-Lind-Schmied-Reisch erstellten Erst-Entwurf welcher seinerseits per Email am 31. Mai 2013 an alle Vorstandsmitglieder übermittelt und entsprechend den bei der Vorstandssitzung am 6. Juni 2013 eingebrachten Ergänzungs- und Änderungsvorschlägen überarbeitet wurde.

Die nunmehr zur Beschlussfassung vorliegende Vertragstextierung beinhaltet sowohl die Verpflichtung für den Mieter zur Erlegung einer Kautions (Punkt VIII) in der Höhe von 5.424 € Euro, dies entspricht zwei Monatsmieten, als auch eine optimierte Textierung (Punkt IV) betreffend der Inventarstandhaltung (beispielsweise Fernseher, Radio udgl.).

Der Gesamtmietzins (Punkt III) für die Gesamtfläche von rund 500 m² beträgt 2.260 € (netto), wertgesichert nach dem VPI 2000, wobei das Mietobjekt nicht den "Schanigarten"-Bereich bzw. die Freifläche zwischen dem GuK und dem Gasthof „Zum Alten Brauhaus“ beinhaltet.

Dies deshalb, um seitens des Pächters kein jedwedes Nutzungsrecht ableiten zu können. Vielmehr wird seitens der Gemeinde als Untervermieter die Nutzung durch den Mieter bis auf Widerruf geduldet.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig die im Entwurf vorliegende Textierung des Untermietvertrages, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach und Herrn Alfred Krassnig, betreffend dem Gasthof „Zum Alten Brauhaus“.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 08 Pfarre Rabenstein; Tauschvertrag Fußballplatz

Herr Bürgermeister ruft die seinerzeitigen Besprechungen hinsichtlich des Grundtausches mit der Pfarre (Pfarrwald gegen Gemeindewald und Sportplatzgelände) in Erinnerung und verweist in diesem Zusammenhang auf eine mit Vertretern der Rabensteiner Pfarre im Beisein von Vize-Bürgermeister Gansch geführte Unterredung.

Einvernehmlich wurde vom KG-Beirat in seiner Sitzung am 6. Juni 2013 festgelegt, dass die Pfarre unter dem Titel „Tauschvertrag Fußballplatz“ auf Basis des Gemeinderatsbeschlusses vom 7. August 2012 einen Betrag in der Höhe von 5.000 € als Wertausgleich zugesprochen bekommt, welcher zwischenzeitlich auf das bei der Raiffeisenbank Region St. Pölten eingerichtete Baukonto der Pfarre überwiesen wurde.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister wird einstimmig vom Gemeinderat der vom KG-Beirat in seiner Sitzung am 6. Juni 2013 gefasste Beschluss bestätigt, wonach unter dem Titel „Tauschvertrag Fußballplatz“ ein Betrag in der Höhe von 5.000 € an die Pfarre Rabenstein an der Pielach bezahlt wird.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 09 RABENSTEIN KG; Veräußerung einer Teilfläche an die Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Austria AG; Kaufvertrag

Unter Bezugnahme auf den KG- bzw. Gemeinderatsbeschluss vom 7. August 2012 betreffend dem Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 2864/2 im Ausmaß von 4.528 m² zu einem Quadratmeterpreis von 55 € – sohin einem Gesamtbetrag von 249.040 € - erläutert Herr Bürgermeister, dass nunmehr ein entsprechender und von Rechtsanwalt Dr. Christian Falkner erstellter Kaufvertrag zur Beschlussfassung vorliegt.

Da gegenständliches Grundstück über keine Zufahrtsmöglichkeit über das öffentliche Gut verfügt, ist die Einräumung eines Geh- und Fahrtrechtes über das ebenfalls im Eigentum der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Austria AG stehende Grundstück Nr. 2864/1 erforderlich. Das zugunsten dem Grundstück 2864/2 bereits grundbücherlich einverleibte

Realrecht des Gehens und Fahrens sowie der Wasserleitung und Kanalführung ist nicht ausreichend definiert und bedarf daher eines verbesserten Dienstbarkeitsbestellungsvertrages dessen Entwurfstextierung in einem von der Rechtsanwaltskanzlei Falkner in Vorlage gebracht wurde.

Von Herrn Bürgermeister wird angemerkt, dass beide Verträge nach Vorliegen eines Vorstandsbeschlusses bzw. jenes der RABENSTEIN KG vom 6. Juni 2013 zur Abwicklungsbeschleunigung bereits unterfertigt und gegengezeichnet wurden.

Der Verkaufserlös gegenständlichen Grundstückes reduziert sich um die von der Rechtsanwaltskanzlei Falkner direkt an das Finanzamt überwiesene Immobilienertragssteuer im Betrag von 8.716,40 Euro. Zwischenzeitlich ist eine Zahlung in der Höhe von 240.333,22 Euro in der Gemeindekasse eingelangt.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat, antragskonform des Vorstandbeschlusses bzw. des KG-Beschlusses vom 6. Juni 2013, einstimmig sowohl der vorliegenden Textierung des Kaufvertrages über die Veräußerung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 2864/2 zum Gesamtpreis von 249.040 Euro als auch dem dazugehörigen Dienstbarkeitsbestellungsvertrag zuzustimmen.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 10 Landesausstellung 2015; Wanderoffensive

Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister informiert GGR Gottfried Auer in seiner Funktion als Ressortleiter für Tourismus über die im Rahmen der Landesausstellung 2015 laufende Wanderoffensive im Rahmen deren unter anderem auch der Umstieg von herkömmlichen Wegweisern auf die international genormten gelben Metalltafeln förderfähig ist.

Innerhalb des gesamten Rabensteiner Gemeindegebietes soll nach Aussage von GGR Auer ein genereller Austausch der Holz-Wegweisertafeln erfolgen. Dies wiederum setzt eine entsprechende Erhebung der Tafelbeschriftungen voraus.

Die beiden Wanderwegbetreuer Johann Hebauer und Robert Fanta werden, unterstützt von einigen Freiwilligen, in den nächsten Wochen diese erforderliche Bestandsaufnahme durchführen.

Ergänzend dazu ist die Schaffung von drei neuen sogenannten Landesausstellungs-Wegerouten geplant:

1. Pielach-Promenadenweg
2. Dirndl-Wanderweg (auf der Trasse des „Tut-gut“-Wanderweges – sowohl die kurze als auch die lange Route beinhaltend)
3. Kardinal König-Weg (grenzübergreifend von Rabenstein nach Kirchberg – wahlweise dem Pielachtaler Radweg oder dem Pilgerweg folgend mit der Möglichkeit eine der beiden Strecken mit der Mariazellerbahn zurück zu legen – wahlweise retour von Kirchberg nach Rabenstein oder umgekehrt)

Für die Förderfähigkeit der örtlichen Wanderoffensive ist ein Gemeinderatsbeschluss herbeizuführen, welcher einerseits eine Unterstützung dieses „Wanderoffensive“-Projekts unterstützt und andererseits die Sicherstellung der Bereitstellung des finanziellen Gemeindeanteiles durch diese zum Inhalt hat.

Über Antrag von Herrn GGR Auer fasst der Gemeinderat einen einstimmigen Beschluss wonach die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach das Projekt „Wanderoffensive entlang der Mariazellerbahn“ unterstützt und für die dadurch entstehenden Kosten aufkommt.

Mit der Koordination der gemeindeinternen Aufgaben wird als Wanderbeauftragter GGR Gottfried Auer beauftragt.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 11 Pielachtal-Bad Rabenstein; Geschäftsführer-Bestellung

Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister erläutert Herr GGR Gottfried Auer, dass der mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten vom 7. Mai 1976 zum Geschäftsführer für das Gewerbe „Betrieb eines Freiluftbades“ bestellte Herr Rudolf Schönböck trotz dessen mehrmaligem Ersuchen um Ablöse von dieser Funktion nach seinem Ausscheiden aus dem Rabensteiner Gemeinderat mit Wirksamkeit 31. Dezember 1992 mangels eines freiwilligen Nachfolgers noch immer diese Funktion bekleidet.

Nachdem sich über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Mitglied des Gemeinderates für die gegenständliche Geschäftsführerfunktion meldet, schlägt Herr GGR Auer zwecks Bereinigung dieser Angelegenheit die Bestellung von Herrn Bürgermeister zum Geschäftsführer für das Gewerbe „Betrieb eines Freiluftbades“ vor.

Über Antrag von Herrn GGR Auer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Bestellung von Herrn Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann mit sofortiger Wirkung zum Geschäftsführer für das Gewerbe „Betrieb eines Freiluftbades“.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 12 Wiederkaufsrecht-Löschungen

Herr Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und schlägt die Fassung eines Beschlusses vor wonach ihm vom Gemeinderat zwecks Verwaltungsvereinfachung eine Ermächtigung erteilt wird, die Löschungserklärung hinsichtlich des Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach betreffend der im Beschlusstext angeführten Liegenschaften, jeweils Grundbuch 19212, im Antragsfall der jeweiligen Grundstückseigentümer namens des Gemeinderates bzw. der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach zu unterfertigen.

Über Antrag von Herrn Vize-Bürgermeister Gansch beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Bürgermeister mit der Unterfertigung der Löschungserklärung hinsichtlich des Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach namens dieser betreffend nachstehend angeführter Liegenschaften, jeweils Grundbuch 19212, zu ermächtigen:

EZNr	GdstkNr	FamName	Vorname	Eigentümer			
				GebDatum	PLZ	Ortsteil	Anschrift
1234	161/21	Fahrngruber	Franz	25.11.1931	3203	Deutschbach	Deutschbachstraße 13
1235	161/15	Lang	Alexander	31.01.1970	3203	Deutschbach	Furtgasse 8
1235	161/15	Lang	Bernadette	04.05.1971	3203	Deutschbach	Furtgasse 8
1236	161/17	Ihrybauer	Jochen	05.03.1973	3203	Deutschbach	Furtgasse 4
1240	161/16	Lobinger	Dieter	26.09.1969	3203	Deutschbach	Furtgasse 6
1240	161/16	Lobinger Scholze-	Tanja	26.05.1969	3203	Deutschbach	Furtgasse 6
1241	161/23	Simmel	Oskar	06.09.1971	3203	Deutschbach	Deutschbachstraße 17
1246	161/14	Gansch	Johannes	03.12.1967	3203	Deutschbach	Furtgasse 15
1247	161/7	Brunner	Franz	28.09.1957	3203	Deutschbach	Deutschbachstraße 7
1253	161/18	Graßmann	Gernot	11.04.1966	3203	Deutschbach	Furtgasse 2
1253	161/18	Graßmann	Regina	06.10.1965	3203	Deutschbach	Furtgasse 2
1257	161/20	Grumböck	Irene	27.05.1978	3203	Deutschbach	Deutschbachstraße 11
1257	161/20	Grumböck	Michael	26.07.1977	3203	Deutschbach	Deutschbachstraße 11
1260	161/9	Effenberger	Wolfgang	05.07.1970	3203	Deutschbach	Furtgasse 5
1260	161/9	Effenberger	Ingrid	28.03.1957	3203	Deutschbach	Furtgasse 5

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 13 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters

-  Herr Bürgermeister bedankt sich bei Frau GR Dr. Martina Haag für das von ihr seit Juli 2013 praktizierte **kostenlose Rechtsberatungsservice** in Ablöse von Dr. Georg Lugert.
-  **Bürgermeisterkonferenz** am 29. Mai 2013 in Eichgraben:
- Nationalratswahl am 29. September 2013
Letztmöglicher Termin für Konstituierung ist der 30. Juli 2013
 - Vorstellung der Gefahrenhinweiskarten des geologischen Dienstes des Landes Niederösterreich für Massenbewegungen, getrennt für Rutschungs- und Sturzprozesse
In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Bürgermeister, dass die **nö Geotage** dieses Jahr, nämlich am 19. und 20. September 2013, über Initiative von Herrn GGR Johann Moderbacher im Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum zur Austragung gelangen.
Thema bei der vom geologischen Dienst der Gruppe Baudirektion des Amtes der NÖ Landesregierung in Zusammenarbeit mit der Geologischen Bundesanstalt und mit dem Forum Rohstoffe der WKO zur Durchführung gelangenden Fachveranstaltung sind dabei geogene Gefahren und Raumordnung.
-  Für die Erstellung des "Sonderalarmplanes Hochwasser" im Rahmen des derzeit laufenden gleichnamigen Projektes des Pielach-Wasserverbandes in allen pielach-anrainenden Gemeinden wurden auch in unserer Gemeinde entsprechende Fragebögen an Eigentümer von hochwassergefährdeten Liegenschaften (HQ 300) ausgesendet.

-  Herr Bürgermeister berichtet von der am 6. Juni 2013 in der Kirchberg-Halle abgehaltenen Abschlussbesprechung bezüglich der **Mariazellerbahn-Eisenbahnkreuzungen**.
Dabei wurde eine neue Finanzierungs- bzw. Kostenträgerschaftsvariante für die bahn-anrainenden Gemeinden vorgestellt welche zwischenzeitlich seit seinem Bericht bei der Vorstandssitzung am gleichen Tage verändert wurde sodass sich erwartungsgemäß eine Verbesserung für die betroffenen Gemeinden ergeben wird.
Derzeit sieht es so aus, dass 50 % der Errichtungskosten die Gemeinden im Laufe von 10 Jahren zu bezahlen haben.
-  Für das derzeit laufenden Regionsprojekt „**Suchtvorbeugung**“ gibt es Ende September einen entsprechenden Lehrgang.
-  Entsprechend dem aktuellen **EVN-Energiebericht** mit Stand 30. Juni 2013 liegt der Verbrauchswert derzeit vergleichbar bei jenem des Jahres 2011. Gegenständlicher Bericht erfasst noch nicht jene Einsparungen welche sich durch die im Rabensteiner Kindergarten durchgeführten Sanierungsmaßnahmen ergeben werden.
-  Mit Schreiben vom 1. Juli 2013 informiert die Steuerberatungskanzlei, dass zur Erlangung einer Vorsteuerabzugsberechtigung die Fassung eines entsprechend formulierten Beschlusstextes erforderlich ist in Bezug auf die beabsichtigte Vermietung des für die Gemeinde zum Erwerb anstehenden **Bahnhofsgebäudes**.
Im Zusammenhang mit dem Bahnhofsareal erwähnt Herr Bürgermeister eine kürzlich mit Herrn Hoser geführte Unterredung wonach dieser einen Bedarf des Geländes für gelegentliche Nutzungen angemeldet hat wodurch sich für Herrn Bürgermeister eine entsprechende Wertminderung für das gesamte Kaufobjekt ergibt.
Die Unterschreitung des Quadratmeterpreises von 2 €uro ist nach Aussage von Herrn Hoser nicht möglich.
-  Einladung zur **Eröffnung** vom **Dialogikum Phönixberg** am 16. August 2013 um 16:00 Uhr im GuK.
Nach einem Einführungsvortrag: „Vom Monolog zu zweit zum Dialog“, den Prof. Dr. Michael Musalek halten wird, führt Ö1-Moderator Johannes Kaup ein Dialoggespräch mit Psychotherapeut und Theologen Dr. Arnold Mettnitzer und dem „Waldviertler“ Unternehmer (Gea) Heini Staudinger zum Thema „Gehorsam und Liebe“.
-  Einladung zu den **Kardinal König-Gesprächen 2013** welche am Samstag, dem 25. August 2013, um 19:00 Uhr in der Kirchberger Pfarrkirche stattfinden werden. Thema dieser „Auftaktveranstaltung“ für die Gespräche 2014 ist „Wie leben geht – Ehe, Familie, Partnerschaft“.
Dr. Barbara Schweder (Autorin: Frauen fühlen anders, Männer auch) spricht zum Thema „Die Rolle der Geschlechter in der Partnerschaft“ und Prof. DDr. Matthias Beck (Autor: Leben, wie geht das?) befasst sich mit „Beziehung – wie geht das?“
Traditioneller Weise findet am 25. August 2013 das Kirchweihfest bei der Andreaskirche statt und beginnt mit eine Messe um 9 Uhr.



LH 107-Umfahrung-Projekt

Herr Bürgermeister informiert bezüglich der kürzlich durchgeführten Anrainer- und Interessentenzusammenkunft sowohl mit Vertretern der NÖVOG als auch der Verkehrsplanungsabteilung des Landes wobei die von Herrn DI Weiß begehrte und initiierte Verlegung der LH 107 wobei von LR Wilfing die Zustimmung aller Anrainer vorausgesetzt wurde.

Leider gestalteten die Anrainer die Veranstaltung mehr als eine Art kollektiver Aufstand gegen die Person Johann Weiß, als gegen das Projekt. Damit gab es eine überwiegende Ablehnung, womit Herr Prof. DI Zibuschka das Projekt als nicht durchführbar abschloss.

Nach weiteren Gesprächen von Johann Weiß mit Herrn Bürgermeister im Beisein von Vize-Bürgermeister Hubert Gansch hat Herr Bürgermeister nochmals mit 4 hauptbetroffenen Anrainern unter 4 Augen gesprochen, wobei sich herausstellte, dass zwei Anrainer vollkommen gegen eine Umfahrung sind.

Die Anbindung der Gemeindestraße Richtung Rankelgraben stellt das größere Problem dar. Nach telefonischer Mitteilung von LR Wilfing reicht diese Meinungsumkehr nicht, jedoch verweist dieser auf den Landesverkehrsreferenten LH Dr. Pröll, welcher die Straßenbauten zu genehmigen hat. Allerdings mit Wilfing-Hinweis, dass üblicherweise die Gemeinde 50%igen Kostenanteil zu übernehmen bzw. zu leisten hat. Herr Bürgermeister wird nun Herrn Weiß über das Ergebnis informieren wobei die weitere Vorgangsweise offen ist



Die Räumungsarbeiten der hochwasserabflusshinderlichen Anlandungen in der **Pielach** oberhalb der Deutschbachmündung konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden wobei die Kosten für die Räumung dankenswerter Weise vom Pielach-Wasserverband getragen werden, jene für den Abtransport und die nach der Arbeitsdurchführung erforderlichen Erdfräsungsmaßnahmen auf dem Anrainergrundstück durch die Gemeinde.



Über Befragung der Vorstandsmitglieder hinsichtlich Wortmeldungen ersucht Herr GGR Ing. Wilfried Böhm aufgrund der an ihn von **Badegästen** herangetragenen Anregung um die Anschaffung eines Sonnensegels für den Bereich des Kinderplanschbeckens.



Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister berichtet bzw. informiert GGR Auer:

- Einladung zur 30-jährigen Bestandsfeier des **Franzosenkreuzes** am 15. August 2013 um 14:00 Uhr am Morigrabensattel zu der als Ehrengast die französische Militärattachée Colonel Christine Chaulieu ihre Teilnahme zugesagt hat.
- Einladung zu der im Vorfeld der diesjährigen Kardinal König-Gespräche am 24. August 2013 um 15 Uhr im Kirchberger Pfarrhof stattfindenden öffentlichen Hauptversammlung vom **Verein „Kardinal König – Glaube und Heimat im Pielachtal“** mit Neuwahlen
- Einladung zur **Nachhaltigkeitskonferenz** welche am 9. und 10. September 2013 im Frankenfelder Steinschalerdörfel stattfinden wird wobei programmgemäß am zweiten Konferenztag Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erwartet wird, um über den aktuellen Stand der Landesausstellung 2015 zu informieren.
- Einladung zur Teilnahme bzw. Bildung eines „Gemeinde-Teams“ zum Aktionstag Benefiz-Veranstaltung „Klettern für Kathmandu“ in der Kletterhalle Weinburg am 16. November 2013, ab 11 Uhr.

Mit den Spendengeldern werden Kindern in den Slums von Kathmandu Schulbildung und warme Mahlzeiten ermöglicht.

Entsprechende Vorgespräche bezüglich eines Rabensteiner Teams wurden mit Marius Bica bereits geführt.

- Einladung zum „**Sicherheitsstammtisch**“ welcher am 25. Oktober 2013 um 19 Uhr im kleinen Festsaal in Ober-Grafendorf, organisiert für alle Pielachtalgemeinden, abgehalten werden wird

Da ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt Herr Bürgermeister um 20:50 Uhr die 3. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung

Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

GGR Ing. Wilfried Böhm

Schriftführer Gottfried Auer

GGR Karl Braunsteiner

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am

2013.